

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ist die größte Arbeitgeberin im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr (BMV).

In unseren Behörden arbeiten deutschlandweit engagierte Menschen für lebendige Wasserstraßen. Wir verknüpfen Verkehrsmanagement, Ökologie und Ökonomie mit moderner Technik, um die vielfältigen Funktionen von Wasserstraßen und Schifffahrt für die Daseinsvorsorge und zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland im Einklang mit den natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten und nachhaltig zu verbessern. Kommen Sie zu uns! Gestalten Sie unsere Aufgaben und Ziele aktiv mit!



Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Mittellandkanal / Elbe-Seitenkanal ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzes bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten.

Mehr unter www.damit-alles-laeuft.de.

Das **Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Mittellandkanal / Elbe-Seitenkanal** sucht zum **01.08.2027**

Auszubildende (m/w/d) im Beruf Industriemechanikerin / Industriemechaniker (m/w/d)

Der Ausbildungsort ist der Bauhof Minden in 32425 Minden.

Referenzcode der Ausschreibung 20261123_0002

Dafür brauchen wir Sie

Aufgaben einer Industriemechanikerin / eines Industriemechanikers:

- Organisieren und Kontrollieren der Funktionsabläufe der baulichen Anlagen an den Bundeswasserstraßen (Schleusen, Schiffshebewerke, Sicherheits- und Sperrtore) aus mechanischer Sicht
- Ausführen von mechanischen Reparaturen an den Anlagenteilen
- Bedienen von Werkzeugmaschinen (z.B. CNC-Maschinen)
- Ausführen von Wartungsarbeiten

Ihr Profil

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Mindestens Hauptschulabschluss

Das zeichnet Sie aus:

- Deutsches Schwimmabzeichen (mind. Bronze) wäre wünschenswert
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Grundverständnis
- Teamfähigkeit
- Schwindelfreiheit

Das bieten wir Ihnen

Monatliche Ausbildungsvergütung gem. Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Darüber hinaus bieten wir:

- Vermögenswirksame Leistungen (Arbeitgeberzuschuss)
- Jahressonderzahlung in Höhe von 90% des Ausbildungsentgeltes im Monat November
- 31 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche
- Geregelter Arbeitszeiten
- Übernahme der Kosten für notwendige Ausbildungsmittel
- Bereitstellung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA)
- Sozialwerk mit einem breit gefächerten Freizeit-, Erholungs- und Begegnungsangebot
- Zuschuss zum Deutschland Jobticket
- Zuschuss bis max. 500,- € für ein digitales Endgerät (Tablet)

Besondere Hinweise

Die Dauer der Berufsausbildung beträgt 3,5 Jahre.

Die Ausbildung kann bei überdurchschnittlichen Leistungen verkürzt werden.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8BGleG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Die deutsche Sprache muss beherrscht werden (mind. B2).

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 31.12.2026** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite: <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20261123_0002** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivations-schreiben, Lebenslauf, letzten beiden Schulzeugnisse (ggf. Schulabschlusszeugnis), Praktikumsnachweise, Nachweis über Sozial- und Arbeitsverhalten, Schwimmnachweis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren vorhandenen/angestrebten Schulabschluss, unter „**Schulnoten**“ die Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik, Technik und Physik sowie unter „**Berufserfahrung**“ Ihre Arbeitgeber der Praktika.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <http://www.kmk.org/zab>

Sie können sich auch per Post unter „Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen, Schloßplatz 9, 26603 Aurich“ bewerben.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung. (DO:813BHf1) (BG:4)

Ansprechpersonen:

Für Auskünfte in Personalangelegenheiten steht Ihnen beim Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Mittellandkanal / Elbe-Seitenkanal Frau Rohlfing (Tel.-Nr. 0571 6458-1128) und für Fachfragen Herr Grötemeyer (0571 6458-2980) zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter

<http://www.wsa-mittellandkanal-elbe-seitenkanal.wsv.de> und <http://www.bav.bund.de>